

Zeitschrift: Ski : Jahrbuch des Schweizerischen Ski-Verbandes = Annuaire de l'Association Suisse des Clubs de Ski

Herausgeber: Schweizerischer Ski-Verband

Band: 13 (1918)

Rubrik: Reglement über die Abgabe des Wanderbechers bei Militär-Wettläufen
= Règlement pour la remise du challenge dans les courses militaires

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ten bezogen, also *Fr. 13.50* für Ski von 150/160 cm. und *Fr. 14.50* für Ski von 170/190 cm.

10. Die billigen S. S. V.-Ski sind von den Klubs oder Einzelpersonen direkt von den Händlern zu kaufen und zu beziehen. Der S. S. V. hat mit diesem Verkaufe nichts zu tun, er kommt auch nicht für die Versandkosten auf.

Der Zentralvorstand des S. S. V. übernimmt es dagegen, durch eine Textnotiz im Korrespondenzblatt «Ski» und in den Tages-Zeitungen auf die Kaufgelegenheit der billigen S. S. V.-Ski aufmerksam zu machen.

11. Die Fabrikanten- und Händler-Vereinigung stellt dem Zentralvorstande des S. S. V. am Ende des Winters ein genaues Verzeichnis über die Zahl der verkauften billigen S. S. V.-Ski zu.

12. Die Fabrikanten- und Händler-Vereinigung lässt sich gegenüber dem Zentralvorstande des S. S. V. durch eine Kommission, bestehend aus den Herren Th. Björnstad als Präsident und den Herren Staub und Denzler vertreten. Der Zentralvorstand richtet sämtliche Korrespondenzen in dieser Sache an Herrn Th. Björnstad in Bern.

Bern, den 18. September 1918.

Namens des Zentralvorstandes des S. S. V.:

R. von Graffenried.

Namens der Fabrikanten und Händler:

Th. Björnstad. H. Staub & Cie. D. Denzler Söhne.

Reglement über die Abgabe des Wanderbechers bei Militär-Wettläufen.

Angenommen durch die Abgeordneten-Versammlung vom
18. November 1917 in Luzern.

§ 1. Der vom Zentralkomitee des S. A. C. anlässlich der Abgeordneten-Versammlung des S. S. V. vom 29. Oktober 1916 in St. Gallen gestiftete Wanderbecher für Militärwettläufe gelangt nur an Militärwettläufen zur Abgabe, welche in Verbindung mit dem grossen Skirennen der Schweiz stattfinden.

§ 2. Bei solchen Rennen kann der Becher sowohl an Patrouillen wie an einzelne Läufer abgegeben werden, worüber der Zentral-Vorstand im einzelnen Falle nach Anhörung der militärischen Delegation entscheidet.

Die Abgabe an einzelne Läufer erfolgt nur dann, wenn keine Patrouillenläufe stattfinden.

§ 3. Der Becher wird nie Eigentum des Gewinners und ist dem Zentralvorstande jeweilen 14 Tage vor dem nächsten grossen Skirennen der Schweiz, spätestens aber ein Jahr nach der Abgabe zurückzustellen.

Règlement pour la remise du challenge dans les courses militaires.

(Adopté par l'Assemblée des délégués tenue le
18 novembre 1917, à Lucerne.)

Article premier. La coupe offerte pour les courses militaires par le Comité central du C.A.S. à l'occasion de l'Assemblée des délégués de l'A.S.C.S. tenue le 29 octobre 1915 à St-Gall ne peut être mise en circulation qu'aux courses militaires qui ont lieu avec les grandes courses suisses de ski.

Art. 2. Dans ces courses, la coupe peut être attribuée aussi bien à des patrouilles qu'à des coureurs isolés; le Comité central tranche dans chaque cas après avoir entendu la délégation militaire.

L'attribution à des coureurs isolés ne s'effectue que s'il n'y a point de courses de patrouilles.

Art. 3. La coupe ne devient jamais la propriété du gagnant; elle doit être restituée au Comité central quinze jours avant les prochaines grandes courses suisses de ski et en tous cas une année au plus tard après son attribution.

Reglement betreffend den Fonds des S. S. V. für unentgeltliche Abgabe von Ski an un- bemittelte Kinder.

Angenommen an der Abgeordneten-Versammlung vom
18. November 1917 in Luzern.

§ 1. Die seitens des Zentralkomitees des S. A. C. anlässlich der Abgeordnetenversammlung des S. S. V. vom 29. Oktober 1916 erfolgte Schenkung von Fr. 300.— für die Abgabe von unentgeltlichen Ski an unbemittelte Kinder wird als erste Einlage in den Fonds des S. S. V. für unentgeltliche Abgabe von Ski an unbemittelte Kinder gelegt.

§ 2. In den Fonds fliessen ferner:

1. Freiwillige Beiträge;
2. Beiträge aus der Zentralkasse des S. S. V., deren Höhe jedes Jahr von der Abgeordnetenversammlung bestimmt wird;